

Vorlage-Nr. 0408 / 2011



CDU-Fraktion im Ortsbeirat Mainz-Neustadt

Anfrage zur Ortsbeiratssitzung am 30. März 2011

Stellplatzproblematik Kaiser-Wilhelm-Ring

Die Verwaltung schrieb in ihrer Antwort auf die Anfrage 0109/2011, dass es eine klar geregelte Rechtslage gibt und verkehrsrechtliche Probleme nicht bekannt seien. Im AZ-Artikel „Rücksichtslos eingeparkt“ vom 03.01.2011 wird jedoch Herr Ralf Peterhanwahr von der städtischen Pressestelle dahingehend zitiert, dass „Parkkontrollen in solchen Anliegerbereichen (...) generell nicht unproblematisch“ seien, das Teilstück des Kaiser-Wilhelm-Rings zwischen Josefsstraße und Boppstraße unbestritten ein „schwieriger Bereich“ sei und in Kürze die Verkehrskommission das Thema noch einmal beleuchten wolle.

Daraus ergeben sich folgende Fragen:

- Sieht die Verwaltung Widersprüche zwischen dem Pressestatement und der Antwort auf die Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion? Falls ja, wie erklärt sie sich diese?
- Wie gedenkt die Verwaltung die schwierige Stellplatzsituation und das Einfahren und Abstellen von Fahrzeugen ohne Anliegen auf dem Teilstück des Kaiser-Wilhelm-Rings zwischen Josefsstraße und Boppstraße zu lösen?

Mainz, 21.02.2011

Für die CDU-Fraktion

gez. Karsten Lange